



Mitteilungs- und Amtsblatt

der Gemeinde Heinrichsthal



JAHRGANG 47

AUSGABE 03

02.02.2018

Wir sagen Danke...



Beim **1. gemeindlichen Ehrenabend** wurden für Verdienste in der Gemeinde Heinrichsthal folgende engagierte Bürgerinnen und Bürger mit der Bürgermedaille ausgezeichnet:

Bronze: Albert Bacher, Albin Franz, Otto Hilzendegen, Adolf Kunkel, Lydia Reinhard, Carl-Hermann Schnepfensiefer, Theobald Schramm, Anni Staab.

Silber: Albin Diener, Bernd Diener, Gerhard Diener, Manfred Diener, Otto Diener, Bernhard Franz, Oskar Göbig, Rudi Göbig, Stefan Heßler, Peter Körner, Paul Krätschmer, Bernhard Kroll, Christian Mann, Irmgard Mann, Roland Merz, Stefan Merz, Egid Schramm, Konrad Staab, Stefan Staab, Elmar Wenzel

Gold: Manfred Amrhein, Josef Diener, Richard Günther, Dieter Heßler, Libor Körner, Edwin Kunkel, Ewald Mann, Gerhard Mann, Wilhelm Mann, Leonhard Reinhard, Helmut Schramm, Rosel Schramm, Manfred Staab, Günther Stripp, Erhard Wenzel, Udo Wenzel, Uwe Zunke und Doris Fleckenstein mit der Ehrenplakette in Gold

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, **8.2.2018** um **19.00 Uhr** im Sitzungszimmer Bürgerzentrum Alte Schule statt. Auf der Tagesordnung stehen die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet, der Abschluss des Vertrages mit der Telekom zum Breitbandausbau, der Zuschussantrag der Jagdgenossenschaft für Wegesanierungen. Im nichtöffentlichen Teil geht es um die Beratung des Vorschlages Dorfentwicklung der AiH.

Hierzu ergeht herzliche Einladung. Die gesamte Gemeinderatssitzung finden Sie auf unserer Homepage unter: www.heinrichsthal.de/rat-haus-verwaltung/gemeinderat/einladung-tagesordnung/

Einladung Gewerbestammtisch

Nach den positiven Reaktionen unserer bisherigen Treffen findet das nächste Treffen am

**Montag, 5. Februar 2018 um
19.30 Uhr im Haus der
offenen Tür (HoT)**

statt.

Ich lade hierzu alle Interessierten herzlich ein.

Ich freue mich schon heute auf zahlreiche Teilnehmer und einen regen Austausch.

Guido Schramm Bürgermeister

Vereinsringsitzung Montag, 26.2.2018

Wie bei der letzten Vereinsringsitzung zur Terminabsprache 2018 festgelegt wollen wir über die Zukunft des Adventsmarktes diskutieren. Außerdem wurde noch die Koordination von Pressemitteilungen und der Homepages der einzelnen Vereine angeregt.

Hierzu lade ich alle Vereine und Organisationen in unserer Gemeinde ein.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr.

Guido Schramm
Bürgermeister

Vorab Info

Aktion Sauberer Landkreis 2018

In diesem Jahr findet in den Gemeinden des Landkreises Aschaffenburg die - Aktion Sauberer Landkreis – der "Frühjahrsputz der Natur" – am Samstag, 24. März 2018 statt.

Gesammelt werden soll – wie auch im privaten Bereich üblich – getrennt nach Abfall und wiederverwertbaren Stoffen. Wertstoffe, vor allem Altmetall, sollen der Wiederverwertung zugeführt werden. Bitte den Termin bereits heute vormerken.

Abfallentsorgungstermine



Sa.	03.02.	Recyclinghof
Di.	06.02.	Biomüll
Sa.	10.02.	Recyclinghof
Mo.	12.02.	Gelber Sack
Mi.	14.02.	Restmüll

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

Notbereitschaft der Apotheken

Samstag, 3. Februar

Kaiser-Ruprecht-Apoth., Alzenau
Strauß-Apotheke, Aschaffenburg

Sonntag, 4. Februar

Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen
Strietwald-Apoth., Aschaffenburg

Samstag, 10. Februar

Rathaus-Apotheke, Kahl
City-Apotheke, Aschaffenburg

Sonntag, 11. Februar

Bavaria-Apotheke, Aschaffenburg
Löwen-Apotheke, Niedersteinbach

Montag, 12. Februar

(Rosenmontag)

Erthal-Apotheke, Aschaffenburg
Kapellen-Apotheke, Mömbris

Dienstag, 13. Februar

(Fasching)

Castell-Apotheke, Stockstadt
Franken-Apotheke, Goldbach
Spessart-Apotheke, Bessenbach



Bereitschaftsdienste Hausarzt-Bereitschaft 116-117

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

Medikamente Notdienst

Tel. 06021/22633

Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 06021/80700

Giftnotruf Mainz

Tel. 06131/19240

Notrufe

First Responder / Feuerwehr **112**

Polizei **110**

Sirenenenerprobung

Am Samstag, den 4. Februar 2018 findet gegen 11:45 Uhr im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Feuerwehralarmierung eine Sirenenprobe statt.

Vollzug baurechtlicher Vorschriften
Anzeige der Aufstellung genehmigungspflichtiger fliegender Bauten

Aus gegebenen Anlässen wird darauf hingewiesen, dass nach Art. 72 Abs. 5 BayBO die beabsichtigte Aufstellung genehmigungspflichtiger fliegender Bauten (z. B. Zelte mit mehr als 75 m² Grundfläche) rechtzeitig, mindestens jedoch eine Woche vor der Aufstellung unter Vorlage des Prüfbuches dem Landratsamt Aschaffenburg als Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist.

Eine Inbetriebnahme ist grundsätzlich erst nach einer Gebrauchsabnahme durch die Bauaufsichtsbehörde zulässig. Wird die Anzeige unterlassen bzw. nicht rechtzeitig vorgelegt oder der fliegende Bau ohne Abnahme in Gebrauch genommen, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar, welche mit Geldbuße geahndet werden kann (Art. 79 Abs. 1 Nr. 10 BayBO). Nach Gefährdungspotential (z.B. Größe des Zeltes) ist außerdem eine Nutzungsuntersagung nicht ausgeschlossen.

In der Praxis werden die notwendigen Anzeigen öfters unterlassen bzw. nicht zeitgerecht der Bauaufsichtsbehörde vorgelegt.

Informationen erhalten Sie beim Bauamt des Landratsamtes Aschaffenburg unter

**Bayerisches Landesamt für
Statistik**

Mikrozensus 2018 im Januar gestartet Interviewer bitten um Auskunft
Auch im Jahr 2018 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Im Jahr 2018 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben der Wohnfläche und

dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung. Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der

amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2018 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bayerische Staatsregierung

Leitfaden für Vereinsfeiern
Feste von Feuerwehren, Schützen-, Burschen- und Sportvereinen, Trachtenumzüge, wohltätige Veranstaltungen, Pfarrfeste - alles sind größtenteils rein ehrenamtlich organisierte Feierlichkeiten. Sie gehören fest zum Alltag und sind wesentlicher Bestandteil des bayerischen Lebensgefühls und der bayerischen Lebensqualität.

Wer jedoch solche Feste ausrichten will, muss sich dabei oft an ein umfassendes Regelwerk halten. Bereits die verschiedenen Zuständigkeiten und unterschiedlichen Fristen stel-

len Ehrenamtliche regelmäßig vor große Probleme.

Um hier für die Vereine Erleichterungen zu schaffen, hat Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber 2016 gemeinsam mit den großen bayerischen ehrenamtlichen Verbänden und Institutionen eine Offensive zur Erleichterung von Brauchtums- und Vereinsfeiern gestartet.

Erster Erfolg ist eine deutliche Entbürokratisierung bei Transport und Aufstellen von Maibäumen.

Seit Ende September 2016 gibt es in der Bayerischen Staatskanzlei zudem ein „Sorgentelefon Ehrenamt“ (089/1222212 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de). Es soll Vereinen und im Ehrenamt Tätigen kompetente Unterstützung bieten, wenn sie sich im Dickicht der Vorschriften für Veranstaltungen aller Art verlieren.

Weiterer wichtiger Baustein der Ehrenamtsoffensive ist der 2017 fertiggestellte und von Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber vorgestellte Leitfaden für Vereinsfeiern. Der Leitfaden mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema Vereinsfeiern bietet in verständlicher Sprache einen Überblick über die richtige Organisation und sichere Durchführung von Vereinsfeiern. Den Leitfaden können Sie hier herunterladen oder über www.bestellen.bayern.de als gedrucktes Exemplar bestellen.

Allgemeine Information zu den Themen Ehrenamt und Entbürokratisierung finden Sie hier:

- <http://www.stmas.bayern.de/ehrenamt/>
- [http://www.bayern.de/politik/initiativen/bürokratieabbau-und-deregulierung](http://www.bayern.de/politik/initiativen/buerokratieabbau-und-deregulierung)



Bekanntmachung über die Schulanmeldung an der Grundschule Heigenbrücken für das Schuljahr 2018/2019

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2018/2019 findet für die Schüler aus Heigenbrücken, Heinrichsthal und Jakobsthal **am Mittwoch, den 07.03.2018** statt.

Um auf die Fähigkeiten der Kinder besser eingehen zu können, werden wir Einzeltestungen durchführen.

1. Regulär schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum **30.09.2018** das **6. Lebensjahr vollendet haben**, ferner alle Kinder, **die im vorigen Jahr** vom Besuch der Grundschule **zurückgestellt wurden**; der **Zurückstellungsbescheid** ist dabei vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule **im Schuljahr 2018/19 zurückstellen zu lassen**. Wenn zu erwarten ist, dass ein Kind auf Grund seiner körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung nicht mit Erfolg den Unterricht besuchen kann, können die Erziehungsberechtigten einen Antrag auf Zurückstellung stellen. Die Entscheidung über die Zurückstellung trifft der Schulleiter.

Die Schulanmeldung erfolgt grundsätzlich an der Grundschule. Dies gilt auch für die Kinder, die einer sonderpädagogischen Förderung bedürfen (z.B. blinde, gehörlose, körper-, sprach-, lern- oder geistig behinderte Kinder). Nach der Anmeldung wird der für diese Kinder geeignete Förderort festgestellt, z.B. Grundschule oder Förderschule.

2. Auf Antrag schulpflichtig

Kinder, die in den Monaten Oktober, November und Dezember des laufenden Jahres das 6. Lebensjahr erreichen, können eingeschult werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. (Eine Ablehnung ist möglich, wenn die Aufnahmevoraussetzungen nicht gegeben sind.)

3. Auf Antrag schulpflichtig mit Gutachten

Bei Kindern, die nach dem 31.12.2018 sechs Jahre alt werden, ist zusätzliche Voraussetzung für die Aufnahme in die Grundschule, dass in einem schulppsychologischen Gutachten die Schulfähigkeit bestätigt wird.

4. Schulsprengel

Die Kinder müssen an der öffentlichen Grundschule, in deren Schulsprengel sie wohnen, angemeldet werden. Das gilt auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines Gastschulverhältnisses beantragen wollen.

5. Die Erziehungsberechtigten müssen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen

und die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen. Vorzulegen sind: **Geburtsurkunde und gegebenenfalls die Erklärung über das Sorgerecht, Bescheinigung des Gesundheitsamtes zur Vorlage bei der Schuleinschreibung und eine Bestätigung über die Teilnahme an der Früherkennungsuntersuchung U 9 oder über die Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung.**

6. Schulanmeldung ist Pflicht

Erziehungsberechtigte, die schulpflichtige Kinder nicht anmelden, machen sich nach Art. 19 Abs. 1 Nr. 1 des Schulpflichtgesetzes strafbar.

Kerstin Weber, Rektorin



Das Hanns-Seidel-Gymnasium veranstaltet am Samstag, dem 10.03.2018, einen Informationstag für die am Übertritt ins Gymnasium interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Eltern. Im Rahmen dieses „Tages der offenen Tür“ finden um 10 Uhr und 13 Uhr Hausführungen statt. Treffpunkt ist die große Aula des Schulzentrums. Der Ganztagsbereich öffnet für Interessierte von 11.30 bis 14.00 Uhr seine Türen, so dass Sie diesen nach der ersten oder vor der zweiten Führung kennenlernen können. Die gebundene wie die offene Ganztagschule informieren hier ausführlich über das jeweilige Angebot und geben durch verschiedene Aktionen einen konkreten Einblick in die tägliche Arbeit.

Das Hanns-Seidel-Gymnasium lädt Sie dazu ein, diesen Tag als Familientag an der Schule zu verbringen. Für Verpflegung ist gesorgt und über die Führungen hinaus laden verschiedene Mitmachangebote von 11.30 bis 14.00 Uhr zum Verweilen ein. Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen!

Eine Bewerbung für die gebundenen Ganztagsklassen im Schuljahr 2018/2019 ist ab sofort möglich.

Kontaktieren Sie dazu bitte das Sekretariat der Ganztagschule (Tel. 06021/44989 401).

Die allgemeine Neuanmeldung findet vom 07. bis 11. Mai 2018 statt. Bitte beachten Sie, dass sich Interessenten für die Sportklasse aus organisatorischen Gründen am 7. oder 8. Mai anmelden müssen. Die zur Wahl stehenden Sportarten finden Sie ca. 1 Woche vorher auf unserer Homepage.

Ebenso finden Sie alle weiteren Informationen auf unserer Homepage (www.hanns-seidel-gymnasium.de).

Ulrike Wombacher
Schulleiterin



Durchführung der besonderen Leistungsfeststellung zum Erwerb des Qualifizierenden Abschlusses im Schuljahr 2017/18 an der Mittelschule Schöllkrippen

An der besonderen Leistungsfeststellung zum Erwerb des Qualifizierenden Abschlusses an Mittelschulen können auch Bewerber teilnehmen, die nicht Schüler der Mittelschule Schöllkrippen sind. Die Bewerber müssen jedoch im Einzugsgebiet wohnen und sich bis spätestens Donnerstag, 01.03.2018 anmelden. Antragsformulare sind im Sekretariat montags bis freitags in den Vormittagsstunden erhältlich.

Wer sich über Termine, Ablauf und Besonderheiten des „Quali 2018“ näher informieren möchte, wird gebeten, den Informationsabend am Montag, dem 26. Februar 2018, um 19:00 Uhr in der Mittelschule Schöllkrippen zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Harald Scherg, Rektor

Seniorenfreizeit in Unken

Das Katholische Senioren-Forum veranstaltet eine Freizeit für Senioren in Unken im Salzburger Land. Unter der ehrenamtlichen Leitung von Elke Sticksel aus Kälberau und Hannelore Zeller aus Alzenau als medizinische Begleitung (für Notfälle) findet die Freizeit vom 1.-11. Juni 2018 statt. Die Freizeit ist für mobile Senioren konzipiert, die ihren Lebensalltag noch selbst meistern. Gestaltet werden die Urlaubstage durch Spaziergänge, Wanderungen, Ausflüge, Gymnastik, Gemeinschaftsabende, spirituelle Elemente und vieles andere mehr. Alle Gestaltungselemente sind selbstverständlich freiwillige Angebote. Urlaubsquartier ist das Hotel Kirchenwirt in Unken. Abfahrtsorte sind Schöllkrippen, Mömbris, Kälberau, Alzenau und Aschaffenburg. Information und Anmeldung in der Regionalstelle des Katholischen Senioren-Forums im Martinushaus in

Aschaffenburg, Tel: 06021/392160
oder seniorenforum-ab@bistum-wuerzburg.de.

MEIN ZUHAUSE

Altbau in Heinrichsthal

4 Zimmer, Küche, Bad und Garten mit Fernblick!

630 m² Grundstück
ca. 130 m² Wohnfläche + Keller + Garage

Preis: 120.000 €

Tel. 06021 46162

Herausgeber: Gemeinde Heinrichsthal
Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
1. Bürgermeister Guido Schramm, für
Vereinsnachrichten und Anzeigen die
jeweiligen Einsender

Ende amtlicher Teil





Haus der offenen Tür (HoT)

im Habichsthaler Weg 21 63871
Heinrichsthal

Offener Tagestreff

Das HoT ist offen für alle. Es bietet zu den Öffnungszeiten die Möglichkeit sich zu treffen, bei einem Kaffee oder Tee gemeinsam Zeit zu verbringen oder sich mit einem Buch oder der Zeitung eine kleine Auszeit zu gönnen.

Offener Tagestreff im HoT

Dienstag:	09.00 - 12.00
Mittwoch:	09.00 - 12.00
Donnerstag:	09.00 - 12.00 14.00 - 17.00
Freitag:	14.00 - 17.00
Samstag:	14.00 - 17.00

Programm-Angebote vom 02. - 15. Februar 2018

02. Februar

Freitag 19.00 - 23.00 Uhr

Karten- und Spieleabend

Gemeinsames Spielen von Schafkopf, Rommé und Co. versprechen einen unterhaltsamen Abend und eine gemütliche Atmosphäre im Dorftreff. Für kühle Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Gerne könnt Ihr auch Karten- oder Tischspiele mitbringen, damit wir gemeinsam Freude haben können.

05. Februar

Montag 19.00 Uhr

Gewerbestammtisch

für Unternehmer und Interessierte zum lockeren Erfahrungsaustausch und zur Ideengenerierung. Hauptthema dieses Mal: ein möglicher Heinrichsthaler Gewerbetag;

06. Februar

Dienstags 08.00 - 12.00 Uhr

Frühstück für Genießer

Frühstücksgenuss – auch ganz spontan! In humorvoller Runde starten wir mit einer Tasse Kaffee oder Tee in den Tag. Der Tisch ist immer bereit und es ist genug für alle da. Nachschub ist bei Metzgerei Neugebauer oder Bäckerei Göckel in Windeseile besorgt. Auch Main-Echo und Zeitschriften liegen bereit. **Ich freue mich auf Dich! Waltraud**

08. Februar

Donnerstags 08.30 - 9.30 Uhr

Morgen - Meditation

Der Elemente-Zyklus der Morgen-Meditation wird uns durch Herbst und Winter begleiten. Dabei orientieren wir uns nicht nur an den klassischen 5 Elementen Erde, Metall, Wasser, Holz und Feuer aus dem traditionellen chinesischen System. Wir werden auch Luft, Vegetation/ Wald, Licht, Schatten, Tag, Nacht und vieles mehr miteinbeziehen und uns auf magischen Klangteppichen durch die Sphären bewegen, die unser Leben ausmachen. Jeder kann mitmachen, schnuppern erlaubt! **Ich freue mich auf Euch, Eure Ilona**

08. Februar

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Seniorengaudi -

ein etwas anderer Senioren-Nachmittag

In fröhlicher Runde gemeinsam singen und lachen natürlich mit Kreppel und Co.

– gewürzt mit musikalischer

Begleitung, einer Überraschung und einer Bütt. Kurzgesagt:

„Je oller je doller“! Helau!

Es freuen sich Elisabeth und Stephanie

09. Februar

Freitag 19.00 - 21.00 Uhr

Entgiften, Entschlacken, Reinigen –

ein Frühjahrsputz von Innen

In diesem Vortrag stellt Heilpraktikerin Susanne

Greubel einige ganzheitliche Möglichkeiten vor zur inneren Reinigung, Säure Base Regulation und Bindegewebsentgiftung. Ihr erfahrt, welche große Heilkraft dabei Euer eigener Atem hat, wie wichtig es ist, sich auf allen Ebenen von altem

Ballast zu befreien und, dass eine innerer Reinigung nicht immer kompliziert und aufwendig sein muss. Um einen individuellen Entgiftungs-planzusammen zu stellen, besteht am Freitag, den 16. Februar, die Möglichkeit einer Kurzanamnese von 14.00 - 18.00 Uhr im HoT.

Terminvereinbarungen unter 0 6095/99

89 330 oder unter info@naturheilpraxis-susanne-greubel.de

Anmeldung wünschenswert bis

05.02.2018

Das HoT ist vom 12.-14. Februar 2018 geschlossen

Das besondere Nachbarschaftsangebot:

Stephanies Einkaufs-Mobil: Einkaufen + Bummeln für Senioren.

Der Service beginnt schon an der Haustüre, denn ich hole dich ab und helfe nach dem Einkauf auch die Einkäufe ins Haus zu tragen. Scheut euch nicht, ich mache das gerne!

Egal ob im Ort oder ob es in die Stadt geht, Freitagsvormittag habe ich Zeit - oder nach Vereinbarung.

Planung über HoT Telefon 979 35 00 bzw. direkt bei Stephanie 97 91 39

Weitere Informationen zu obigen

Angeboten erhaltet Ihr in unserem im Dorftreff oder auf der Homepage

www.aktivimhochspessart.de,

Das HoT mit Ansprechpartnerin

Stephanie Axhaj ist telefonisch zu

erreichen über die "HoT-Line" 979 35 00

oder s.axhaj@aktivimhochspessart.de

AiH- miteinander füreinander



Kultur- und Sportverein

KSV – JFG - Junioren

Ergebnisse und Spiele:

U7 SG KSV Heinrichsthal:

SG Heinrichsthal – Hörstein 0:0

SG Heinrichsthal – Dettingen 0:1

SG Heinrichsthal – Albstadt 0:0

SG Heinrichsthal – Seligenstadt 1:3

SG Heinrichsthal – Sulzbach 0:2

Lob an die Jungs ohne Auswechsler 40 Minuten innerhalb von 2 Stunden gekickt.

Tor: Matti

Ab sofort Hallentraining, jeden Freitag um 17:30 Uhr in Wiesen

U9 SG KSV Heinrichsthal:

Training

U11 SG KSV Heinrichsthal:

Hallenturnier in Lohr:

Bischbrunn – SG Heinrichsthal 0:0
Frammersbach – SG H´thal 0:1
Seifriedsburg – SG Heinrichsthal 3:0
Lohr – SG Heinrichsthal 4:1
Wiesenfeld – SG Heinrichsthal 2:0
Hausen – SG Heinrichsthal 1:0
Tore: Elias und Rustam

2. Team:

Burgsinn – SG Heinrichsthal 1:1
Frammersbach – SG H´thal 0:0
Güntersleben – SG Heinrichsthal 0:1
Hofstetten – SG Heinrichsthal 1:2
Hausen – SG Heinrichsthal 0:3
Finale:
Lohr – SG Heinrichsthal 2:0
Tore: Luc(2), Luna, Yannik(3), Simon

U13 JFG Hochspessart:

Training Halle

U15 JFG Hochspessart:

Training

U17 JFG Hochspessart:

Training

U19 JFG Hochspessart:

Training

Mehr unter:

www.ksv-heinrichsthal.eu oder/und

www.jfghochspessart.de oder/und

www.bfv.de

Eure Jugendleitung



Freiwillige Feuerwehr

Es ergeht hiermit an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 03.03.2018 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus. Die Tagesordnung lautet wie folgt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totengedenken
- TOP 3 Verlesung des letzten Protokolls

- TOP 4 Bericht der 1. Vorsitzenden
- TOP 5 Bericht des 1. Kommandanten
- TOP 6 Bericht des Jugendwarts
- TOP 7 Bericht des Kassiers
- TOP 8 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 10 Ausblick auf 2018
- TOP 11 Wünsche und Anträge

Termine:

- Fr. 02.02. Gruppe 1
- Mo. 05.02. First Responder
- Mi. 07.02. Jugendgruppe
- Fr. 09.02. Kinderfeuerwehr
18:30Uhr
- Mo. 19.02. Gruppe 2

Seniorengaudi – ein etwas anderer Senioren-Nachmittag am Donnerstag, 8.2.2018 um 14.00 Uhr im Haus der offenen Tür

In fröhlicher Runde gemeinsam singen und lachen – natürlich mit Kreppel und Co. – gewürzt mit musikalischer Begleitung und einer Bütt. Kurzgesagt: „Je eller je doler“! Helau!

Es freuen sich Elisabeth und Stephanie



Pfarrgemeinderat

Wir suchen Dich!

Die Pfarrgemeinderatswahl steht in Kürze vor der Tür und wir suchen noch Frauen/Männer die sich zur Wahl aufstellen lassen wollen.

Die Aufgaben können sehr verschieden sein. Man kann sich für die Jugendarbeit einsetzen, die Kranken besuchen, im Gottesdienst helfen, unsere Pfarrei in anderen Pfarreien vertreten, Feste organisieren usw..

Alles kann, nichts muss. Jeder kann sich mit seinen Ideen und Fähigkeiten einsetzen. Nur gemeinsam können wir etwas verändern und erreichen! Auch dieses Amt darf nicht aussterben.

Das Anmeldeformular lag dem letzten Pfarrbrief bei, oder sprich uns einfach an.

Also trau Dich, wir freuen uns!



Hötte Helau



Dienstags und Donnerstags 11:00 bis 13:00 Uhr



Pflege durch die Caritas
aus Liebe zu den Eltern!

Besuchen Sie uns doch einmal im Caritas-
Pflegestützpunkt Heinrichsthal in der
Schulstraße 9. Telefon: 0 60 20-9 78 44 18



Blank Dienstleistungen GmbH

- **Bei uns im Verkauf**
- **Versandbedarf**
- **Verpackungsbedarf**
- **Hunde- Katzennahrung**
- **Hamster-, Hasenbedarf**
- **Streusalz**
- **Schulbedarf**
- **Grabkerzen /-schmuck**
- **Grußkarten**
- **Motoröl; Frostschutz**
und vieles mehr...

Öffnungszeiten:
Mo-Fr:
08:30-12:30 Uhr
13:30-18:00 Uhr
Sa:
09:00-12:30 Uhr



Dienstleistungen

Stadtweg 9
63869 Heigenbrücken Jakobsthal
Telefon :06020/9787882
Fax:06020/9787892
info@blank-dienstleistungen.de
www.blank-dienstleistungen.de

Security

Stadtweg 9
63869 Heigenbrücken Jakobsthal
Telefon: 06020/9787882
Fax: 06020/9787892
info@blank-security.de
www.blank-security.de

Geschäftsführer Christoph Blank